

Niederschrift

über die 14. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Uelvesbüll am 31. Mai 2011 im Smeerkrog in Uelvesbüll.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr
Ende der Sitzung: 21.00 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Christel Zumach
2. Gemeindevertreterin Astrid Hamkens
3. Gemeindevertreter Jan Petersen
4. Gemeindevertreter Volker Petersen
5. Gemeindevertreter Uve Renfranz
6. Gemeindevertreter Jens Saxen
7. Gemeindevertreter Holger Suckow
8. Gemeindevertreter Volquart Thiesen jun.
9. Gemeindevertreter Kai-Heinrich Wilckens

Außerdem sind anwesend:

Matthias Rövenstrunk, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer
Herr Schmidt, Husumer Nachrichten
sowie 9 Zuhörer

Bürgermeisterin Zumach stellt um 20.00 Uhr die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest und eröffnet die Sitzung. Sie begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Sie stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Auf Anregung der Bürgermeisterin wird die Tagesordnung unter TOP 9 um die Beschlussfassung über die Anschaffung einer automatischen Türöffnung im Alarmfall bei der Feuerwehr sowie unter Top 10 um die Beschlussfassung der Umstellung der Atemschutzgeräte von Normaldruck auf Überdruck erweitert

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die 13. Sitzung am 15. März 2011
3. Berichte der Bürgermeisterin
4. Berichte der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Aufstellung eines Buswartehäuschens am neuen Radweg
7. Antrag auf Installieren einer Solarbeleuchtung bei der Bushaltestelle Sand
8. Jahresrechnung 2010
- 8.a Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben
- 8.b Beschlussfassung über die Jahresrechnung
9. Beschluss über die Umrüstung der Tür am Feuerwehrgerätehaus auf automatische Türöffnung im Alarmfall
10. Beschlussfassung über die Umstellung der Atemschutzgeräte von Normaldruck auf Überdruck

1. Einwohnerfragestunde

...* berichtet, dass mehrfach größere Steine auf der **zu mähenden Fläche beim Gemeindezentrum** gelegen haben, welche sie jeweils abgesammelt hat und fragt an, wer im Falle eines Schadens zu haften hat. Frau Zumach erklärt hierzu nach ersten Einschätzungen der Gemeindevertretung, dass sie die Angelegenheit abklärt.

...* Krüger fragt an ob sich die Gemeindevertretung mit der pauschalen **Wertminderung** von ca. 30 % der Immobilien in Uelvesbüll wegen der erwarteten **Windkraftanlagen** auseinandergesetzt hat. Frau Zumach erklärt, dass man hierzu Makler mit dem Ergebnis befragt habe, dass eine pauschale Wertminderung nicht gegeben ist, sondern der jeweilige Einzelfall entscheidend ist. Herr Krüger wendet ein, dass selbst 10 % schlimm sind und er, wie einige andere Immobilienbesitzer auch, Wertgutachten erstellen lassen will, um von der Gemeinde den Differenzbetrag einzufordern.

...* fragt wegen der Stellungnahme der SPD bezüglich seines eingereichten Schreibens zur **Windkraft** an. Frau Zumach stellt klar heraus, dass die Anfrage an eine Partei nicht mit der Einwohnerfragestunde einer Gemeindevertretung zu tun haben kann und verweist auf die schriftliche Beantwortung durch den Vorsitzenden der SPD.

2. Feststellung der Niederschrift über die 13. Sitzung am 15.03.2011

Die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 15. März 2011 wird in der vorliegenden Form festgestellt

3. Bericht der Bürgermeisterin

Insbesondere stellt Bürgermeisterin Zumach neben vielen anderen Terminen, die zu erwartende leicht **rückläufige Belegung des Kindergartens** heraus. Sie greift ein Schreiben des DRK von Herrn ...* auf, in welchem dieser Stellung zur Sichtweise der Gemeindevertretung bezüglich der Einsätze des DRK aufgreift.

Ferner teilt die Bürgermeisterin mit, dass beim **Einbruchversuch am Feuerwehrgerätehaus** ein Schaden von ca. 5.000 € entstanden, dieser jedoch durch die Versicherung abgedeckt ist.

Frau Zumach erteilt Herrn Renfranz, welcher sie während ihres Urlaubs vertreten hat, das Wort.

Uve Renfranz berichtet darüber, dass die Gemeinde den „**sozialen Tag**“ als Arbeitgeber zweier Mädchen unterstützt.

Ferner stellt er heraus, dass er bei einer Veranstaltung zum Thema **Breitband** konkret gefragt hat, wann man in Uelvesbüll von einer guten Versorgung ausgehen kann. Die Antwort lautete, dass bis Ende des Jahres 2011 eine Perspektive erarbeitet werden soll, ob eine entsprechende Organisation für den Glasfaserausbau in jedes Haus gegründet werden kann. Von der Gründung dieser Organisation bis zur Fertigstellung des Gesamtprojektes rechnet man mit ca. 6 Jahren. Parallel zu diesen Planungen wird T-Mobile voraussichtlich in der 2. Jahreshälfte 2011 einen Funksender in Witzwort installieren, der zunächst eine verbesserte Breitbandversorgung von bis zu 3 MBit erreichen kann.

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

4. Berichte der Ausschüsse

Jan Petersen vom **Bauausschuss** informiert über die Verkehrsschau, geänderte Beschilderung, Vermessung des Fahrradweges und die Befestigung der Banketten, die in Eigenleistung erfolgen soll.

Astrid Hamkens berichtet über ihre Freude bei der Arbeit im **Sozialausschuss** und zieht insbesondere bei den Seniorenaufgaben eine positive Bilanz.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es liegen keine Anfragen vor.

6. Aufstellung eines Buswartehäuschens am neuen Radweg

Bürgermeisterin Zumach stellt die Kosten sowie die Mindestförderung von 50 % vor, die möglicherweise seitens des Kreises noch aufgestockt werden kann. Nach kurzer Aussprache über den Gesamtkostenaufwand empfiehlt sie die Aufstellung des Buswartehäuschens zu beschließen.

Der Empfehlung wird einstimmig entsprochen.

7. Antrag auf Installieren einer Solarbeleuchtung bei der Bushaltestelle Sand

Nach kurzer Erläuterung über die Situation mangels Stromversorgung und den Erfahrungen, die die Gemeinde Seeth mit einer solchen Anlage gemacht hat, empfiehlt Frau Zumach die Solarbeleuchtung bei der Bushaltestelle Sand zu installieren.

Der Empfehlung wird einstimmig entsprochen.

8. Jahresrechnung 2010

8.a Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben

8.b Beschlussfassung über die Jahresrechnung

Gemeindevertreter Suckow informiert über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie den Verlauf der Prüfung der Jahresrechnung und verweist auf die vorliegenden Unterlagen. Er empfiehlt jeweils diese zu beschließen.

Er weist darauf hin, dass die meisten Positionen bereits in 2010 genehmigt wurden. Er weist darauf hin, dass ein weiterer gleichlautender Beschluss unschädlich ist und empfiehlt die über- und außerplanmäßigen Ausgaben zu beschließen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Die Jahresrechnung wird einstimmig beschlossen.

9. Umrüstung der Tür am Feuerwehrgerätehaus auf automatische Türöffnung im Alarmfall

Die Bürgermeisterin informiert hierzu mittels eines Schreibens des Gemeindeführers Kniese und weist auf die Problematik der Uelvesbüller Wehr anlässlich des Brandes beim Haubarg hin. Sie teilt mit, dass zur Umrüstung ein Angebot in Höhe von 1.704,06 € vorliegt.

Die Umrüstung wird einstimmig beschlossen.

10. Umstellung der Atemschutzgeräte von Normaldruck auf Überdruck

Bürgermeisterin Zumach stellt die Vorteile heraus und weist darauf hin, dass im November ohnehin eine Überprüfung stattfinden soll, wobei die Kosten der Umrüstung auf zusätzlich 1.300 € zu veranschlagen sind. Die Umstellung wird antragsgemäß einstimmig beschlossen.

Mit Bedauern teilt die Bürgermeisterin mit, dass der Wehrführer seinen Rücktritt für das Jahr 2012 eingereicht hat.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Bürgermeisterin Zumach für die rege Mitarbeit und wünscht einen guten Heimweg.

Bürgermeisterin

Schriftführer